



Paula Becker wurde 1876 geboren. Sie erlebte eine fröhliche, behütete Kindheit inmitten einer großen Familie. Doch es gab auch sehr traurige Erlebnisse. Ihr kleiner Bruder und ihre Kusine starben.

Mit 16 Jahren begann Paula zu malen.

Als junge Frau zog sie in das Künstlerdorf Worpswede.

Oft reiste sie nach Paris, um Anregungen von großen Malern zu bekommen.

Paula malte vor allem Menschen in der Natur. Ihre Bilder spiegeln das bäuerliche Leben in Worpswede. Die Menschen dieser Zeit waren arm und früh gealtert. Paula malte sie, ohne zu beschönigen.

Paulas Bilder sind einfach in der Form, voll kräftiger Farben und sehr ausdrucksvoll. Aber niemand beachtete Paulas Kunst. Nur ihr Mann Otto Modersohn ahnte die große Bedeutung von Paulas Werk.

Im Jahr 1900 schrieb Paula in ihr Tagebuch: „Ich weiß, ich werde nicht sehr lange leben.

Aber ist das denn traurig? Ist ein Fest schöner, weil es länger ist?“

Ihre Vorahnung wurde wahr. Paula starb im Jahr 1906 nach der Geburt ihrer Tochter. Sie wurde nur 31 Jahre alt.

In ihrem kurzen Leben schuf sie 750 Gemälde und etwa 1000 Zeichnungen. Heute zählt Paula Modersohn-

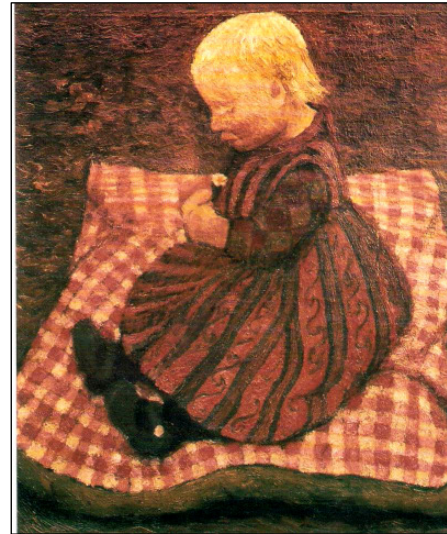
Becker zu den wichtigsten Malerinnen des 20. Jahrhunderts.

Paula Modersohn-Becker: Selbstbildnis vor grünem Hintergrund

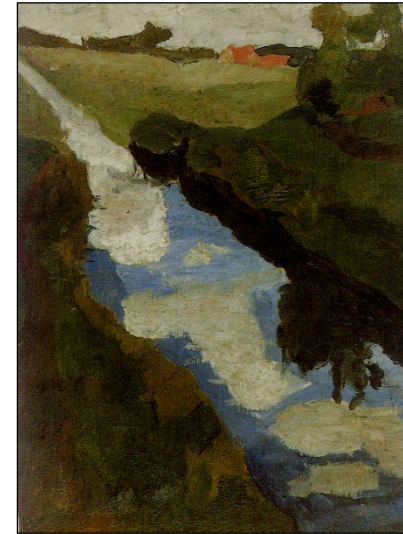
Paula Modersohn-Becker

Liste der schwierigen Wörter

Modersohn	Mo-der-sohn
fröhliche	fröh-li-che
behütete	be-hü-te-te
Familie	Fa-mi-lie
traurige	trau-ri-ge
Künstlerdorf	Künst-ler-dorf
Worpswede	Worps-we-de
bäuerliche	bäu-er-li-che
beschönigen	be-schö-ni-gen
kräftiger	kräf-ti-ger
ausdrucksvoll	aus-drucks-voll
Bedeutung	Be-deu-tung
Vorahnung	Vor-ah-nung
Gemälde	Ge-mäl-de
Zeichnungen	Zeich-nun-gen
wichtigsten	wich-tig-sten



Kind auf rotgewürfeltem Kissen 1904



Moorgraben 1902

Fragen zum Text

1. Wie gefallen dir Paulas Bilder?
2. Warst du schon einmal
in einer Kunstaussstellung?